

Die Sektionen Schwyz und Umgebung und Zürichsee besuchen gemeinsam «The Circle»

Bauleute die zusammen Baustellen besuchen, sind immer etwas Besonderes. Man sieht immer vieles, über was es sich zu diskutieren lohnt. Die Sektion Zürichsee und die Sektion Schwyz und Umgebung besuchten am Freitag, 25. Mai 2018 zusammen die Baustelle «The Circle» am Flughafen in Zürich.

Dank den guten Beziehungen, die Michi Lang zu seinem ehemaligen Schulkollegen von der Polierschule pflegt, konnten wir eine exklusive Führung von AVOR- und Logistikpolier Simon Glanzmann geniessen. Sehr viele Zusammenhänge und Überlegungen wurden uns übermittelt. Eine riesengrosse Baustelle, die aber sehr wenig Platz aufweist für die Logistik. Zum Anfang der Baustelle mussten täglich bis zu 350 LKW über die gleiche Zufahrt anliefern.

Siebeneinhalb Meter hohe Wände die hauptsächlich in einem Guss hergestellt wurden,

einen Strahlenraum aus Schwerbeton für das neue Spital, welcher sich mitten in der grossen Baustelle befindet, sind zwei eindruckliche Werke von vielen auf dieser Baustelle. So zum Beispiel auch die riesigen Wände aus Stahl entlang der Strasse. Diese dienen als Schutz und kommen wieder weg, wenn die Baustelle fertig ist. Zusätzliche Vorgaben vom Flughafen Zürich, erschweren die ganzen Abläufe. So ist zum Beispiel ein Horizont definiert, welcher kein Kran oder Bauteil übersteigen darf. Somit ist die Anzahl Krane beschränkt, da sich nicht mehr Platz in der Höhe «freischaufeln» lässt.

Es würden vier Baukrane mehr stehen, wenn es diese Limite nicht gäbe. Zudem muss jeden Morgen um 06.00 Uhr am Flughafen nachgefragt werden, ob man den Kranbetrieb aufnehmen darf. Die spannende Führung zeigte die vielen Facetten dieser eindrucklichen Baustelle.

Die Sektionen Schwyz und Umgebung und Zürich sind beeindruckt von der Grosse der Baustelle «The Circle».

